



Wolfgang Schmidt, Leiter Abteilung Kommunalkredit Bayern, BayernLabo

# Kommunalkredite/ kommunale Förderkredite der BayernLabo

Kämmerertagung 2013 der niederbayerischen und  
oberpfälzer Kommunalkämmerer

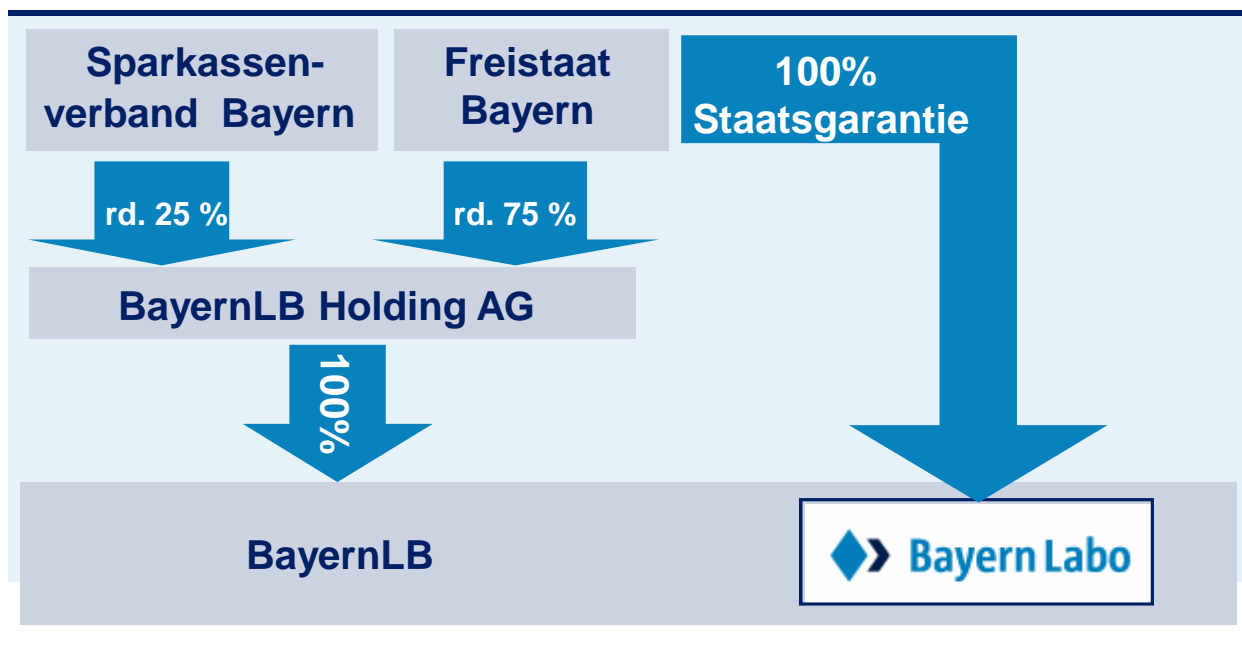
Deggendorf, 13.11.2013

 **Bayern Labo**

# Agenda

- 1. Kommunalkreditangebot der BayernLabo**
- 2. Auswirkungen bankaufsichtlicher Neuerungen Basel III/ EBA auf den Kommunalkredit und die weitere Perspektive**
- 3. Diskussion zum Rating für Kommunen**
- 4. Diskussion**

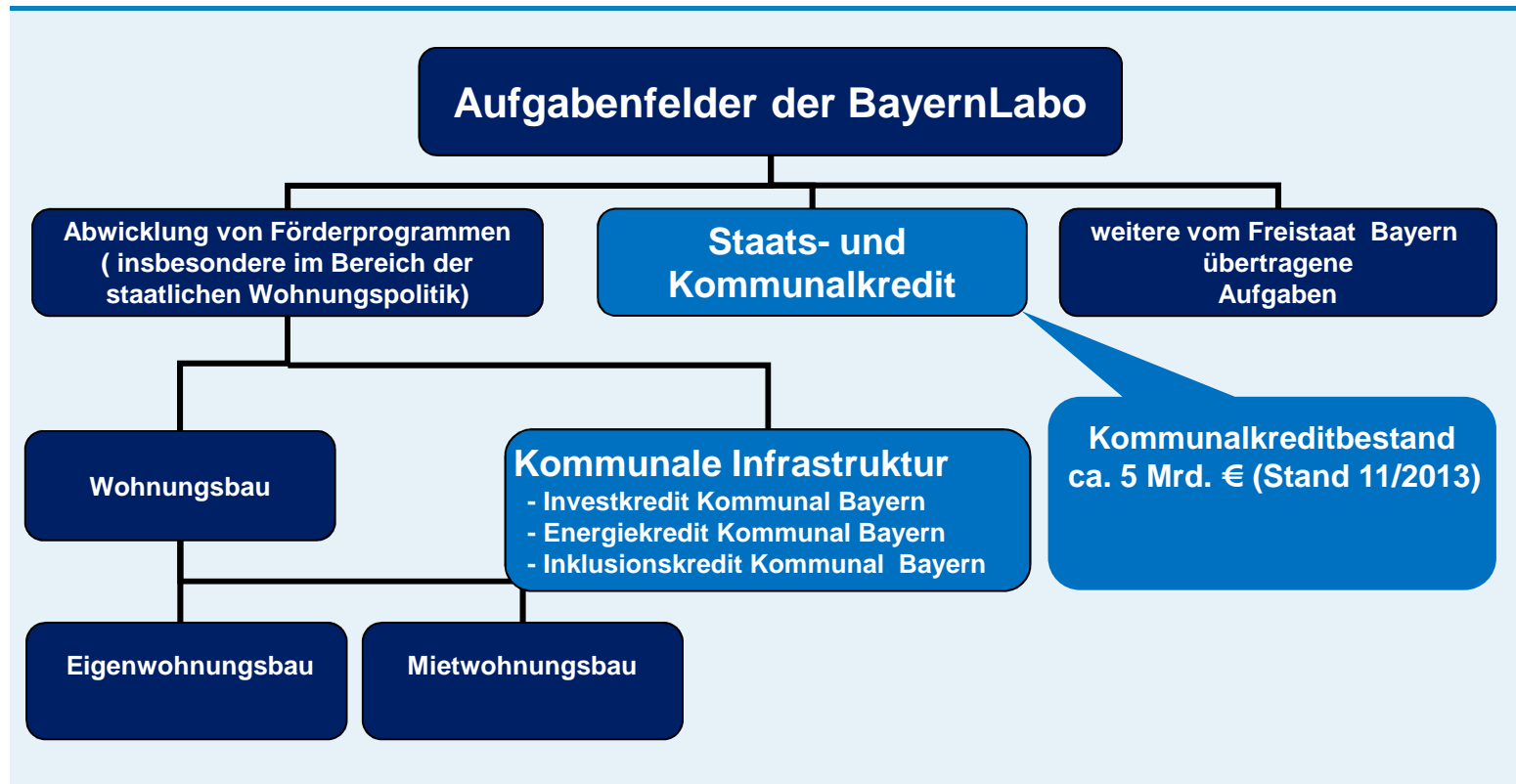
# Hintergrund BayernLabo



Die BayernLabo ist gemäß Art. 19 des Gesetzes über die Bayerische Landesbank (BayLBG) eine **organisatorisch und wirtschaftlich selbständige, rechtlich unselbständige** Anstalt des öffentlichen Rechts innerhalb der BayernLB.

# BayernLabo

## Aufgabenbereiche



# BayernLabo – Kommunal- und Förderbank des Freistaates Bayern

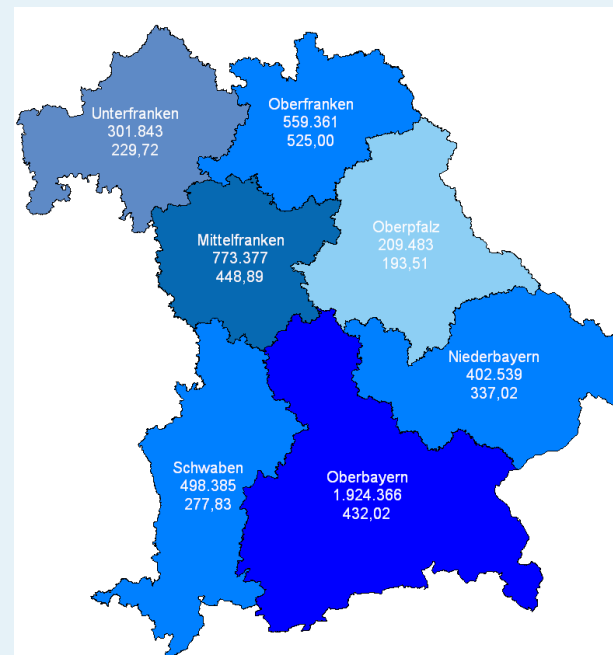
## Schuldenstand per 31.12.2012 (inklusive Kassenkredite)

der bayerischen Gebietskörperschaften und öffentlich-rechtlichen Zweckverbände	14,5 Mrd. EUR
<u>der Eigenbetriebe</u>	<u>4,3 Mrd. EUR</u>
<u>insgesamt</u>	<u>18,8 Mrd. EUR</u>

## Kommunalkredit Bayern

Kreditbestand per 31.12.2012	4,7 Mrd. EUR
Anteil an der Gesamtverschuldung	rd. 25 %

Die BayernLabo steht Gebietskörperschaften und Zweckverbänden flächendeckend mit Krediten zur Verfügung.  
In nachstehender Abbildung: je dunkler eingefärbt desto intensiver (Stand 31.12.2012)



# BayernLabo

## Kunden und Produkte

### Kommunalkunden

- **Gebietskörperschaften BAYERN**
- **öff. rechtliche Zweckverbände**
- **unselbständige Eigenbetriebe**
- **Schulverbände**



### Förderprodukte

- **Energiekredit Kommunal Bayern**  
Energetische Gebäudesanierung
- **Investkredit Kommunal Bayern**  
Infrastruktur
- **Inklusionskredit Kommunal Bayern**  
Barriereabbau in kommunalen Gebäuden und im öffentlichen Raum

### Kapitalmarktprodukte

- **Festkredite bis 30 Jahre**
- **Forward-Darlehen**
- **variable Kredite auf Euribor-Basis**

# Energiekredit Kommunal Bayern

## Förderkredit energetische Gebäudesanierung zur Unterstützung der Energiewende



<b>Antragsteller</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kommunale Gebietskörperschaften</li><li>• Kommunale Zweckverbände</li><li>• Schulverbände nach BaySchFG</li></ul> } und deren Eigenbetriebe
<b>Gebäude</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• alle kommunalen Nichtwohngebäude, die vor dem 01.01.1995 fertig gestellt wurden und im Eigentum der Antragsteller stehen</li></ul>
<b>Kreditvolumen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• bis zu 100% der Investitionskosten; 500 EUR pro qm Nettogrundfläche bei Effizienzhausstandard, 300 EUR pro qm Nettogrundfläche bei Einzelmaßnahmen</li><li>• beschränktes Kontingent</li></ul>
<b>Zinsbindung und Laufzeit</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Rückzahlung innerhalb 20 oder 30 Jahren (max. 3 bis 5 Jahre tilgungsfrei)</li><li>• Zinsbindung: 10 Jahre</li></ul>
<b>Tilgungszuschuss</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• KfW-Effizienzhaus 55: 12,5 % des Zusagebetrages</li><li>• KfW-Effizienzhaus 70: 10,0 % des Zusagebetrages</li><li>• KfW-Effizienzhaus 85: 7,5 % des Zusagebetrages</li><li>• KfW-Effizienzhaus 100: 5,0 % des Zusagebetrages</li><li>• KfW-Effizienzhaus Denkmal: 2,5 % des Zusagebetrages</li></ul>
<b>Zinssatz</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• derzeit: 0,00% p.a.</li></ul>

# Investkredit Kommunal Bayern

## Förderkredit für Investitionen in die allgemeine kommunale und soziale Infrastruktur



<b>Antragsteller</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kommunale Gebietskörperschaften</li><li>• Kommunale Zweckverbände</li><li>• Schulverbände nach BaySchFG</li></ul> } und deren Eigenbetriebe
<b>Vorhaben</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Allgemeine kommunale Infrastruktur</b> (z.B. Rathäuser, Bau- und Betriebshöfe, Feuerwehrrhäuser, Brandschutz, präventiver Katastrophenschutz, Stadt- und Dorfentwicklung, Informationstechnologie, Erschließung (ohne Gewerbe- und Industrieflächen), wohnwirtschaftliche Investitionen)</li><li>• <b>Soziale Infrastruktur</b> (z.B. Kindertagesstätten, Schulen, Krankenhäuser, Senioren- und Pflegeheime, Sporthallen)</li></ul>
<b>Kreditvolumen</b>	• 100% bis zu einer Kredithöhe von 2 Mio. (Jahresscheibe), darüber hinaus max. 50% der Investitionskosten (Jahresscheibe)
<b>Zinsbindung und Laufzeit</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Rückzahlung innerhalb 10, 20 oder 30 Jahren (max. 2 bis 5 Jahre tilgungsfrei)</li><li>• Zinsbindung: 10 Jahre</li></ul>
<b>Zinssatz</b>	• tagesaktuell bei Abruf, jeweils 0,20% p.a. nom. günstiger als KfW-Zinssatz im Programm „Investitionskredit Kommunen“ 208




# Inklusionskredit Kommunal Bayern

## Förderkredit für Investitionen in die Barrierefreiheit kommunaler und sozialer Infrastruktur

seit 01.01.2013



<b>Antragsteller</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunale Gebietskörperschaften</li> <li>• Kommunale Zweckverbände</li> <li>• Schulverbände nach BaySchFG</li> </ul> } und deren Eigenbetriebe		
<b>Vorhaben</b>	<b>Gebäude</b>		<b>Öffentlicher Raum</b>
	Wege zu kommunalen/sozialen Gebäuden	Umgestaltung von Sanitärräumen	Straßenraum (Fußgängerüberwege, städtische Leit- und Orientierungssysteme, Öffentliche WCs)
	Gebäudezugang und Serviceschalter	Bedienelemente, Raumakustik, Orientierung, Kommunikationsanlagen	Umrüstung von Verkehrsanlagen (Haltestellen, Erschließung von U-/S-Bahnstationen)
	Aufzugsanlagen Umbau von Treppen Rampen	Anpassung von Bodenbelägen	
	Verbreiterung von Fluren Anpassung von Türen Orientierungshilfen	Anpassung von Sportanlagen (Sportplätze, Schwimmbäder)	
<b>Kreditvolumen</b>	• bis 100% der Investitionskosten		
<b>Zinsbindung und Laufzeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rückzahlung innerhalb 10 oder 20 (max. 3 Jahre tilgungsfrei)</li> <li>• Zinsbindung: 10 Jahre</li> </ul>		
<b>Zinssatz</b>	• tagesaktuell bei Abruf; jeweils 0,20%p.a. nom. günstiger als Zinssatz der KfW im Programm „Barrierefreie Stadt“ 233, mind. 0,00%		

# Entwicklung des Bankaufsichtsrechts als Reaktion auf Bankenkrisen

**Herstatt-Pleite**

**Basel (I)**

**Asienkrise**

**Basel II**

**Subprimekrise**

**Basel plus/ 2,5**

**Finanzmarktkrise/  
Staatsschuldenkrise**

**Basel III/ EBA**

In jeder Stufe wurden insbesondere die Anforderungen an

1. das Eigenkapital als Risikopuffer
  2. die Berücksichtigung des Risikos bei der Eigenkapitalausstattung
  3. das Risikomanagement
- erhöht.

# Basel III aktueller Stand

## Europäische Ebene

CRR

CRD IV

verabschiedet im Juni 2013

Inkrafttreten: 01/ 2014

## Bundesdeutsche Ebene

Umsetzungsgesetz zu

CRD IV

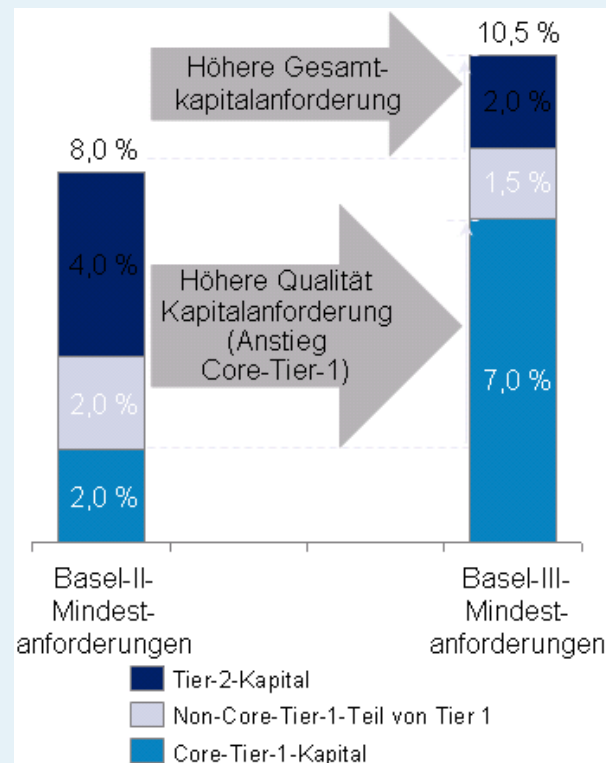
verabschiedet am 28.08.2013

Inkrafttreten: 01/ 2014

\*Quelle: Bayerisches Statistisches Landesamt; ohne kreditähnliche Rechtsgeschäfte inkl. Kassenkredite:

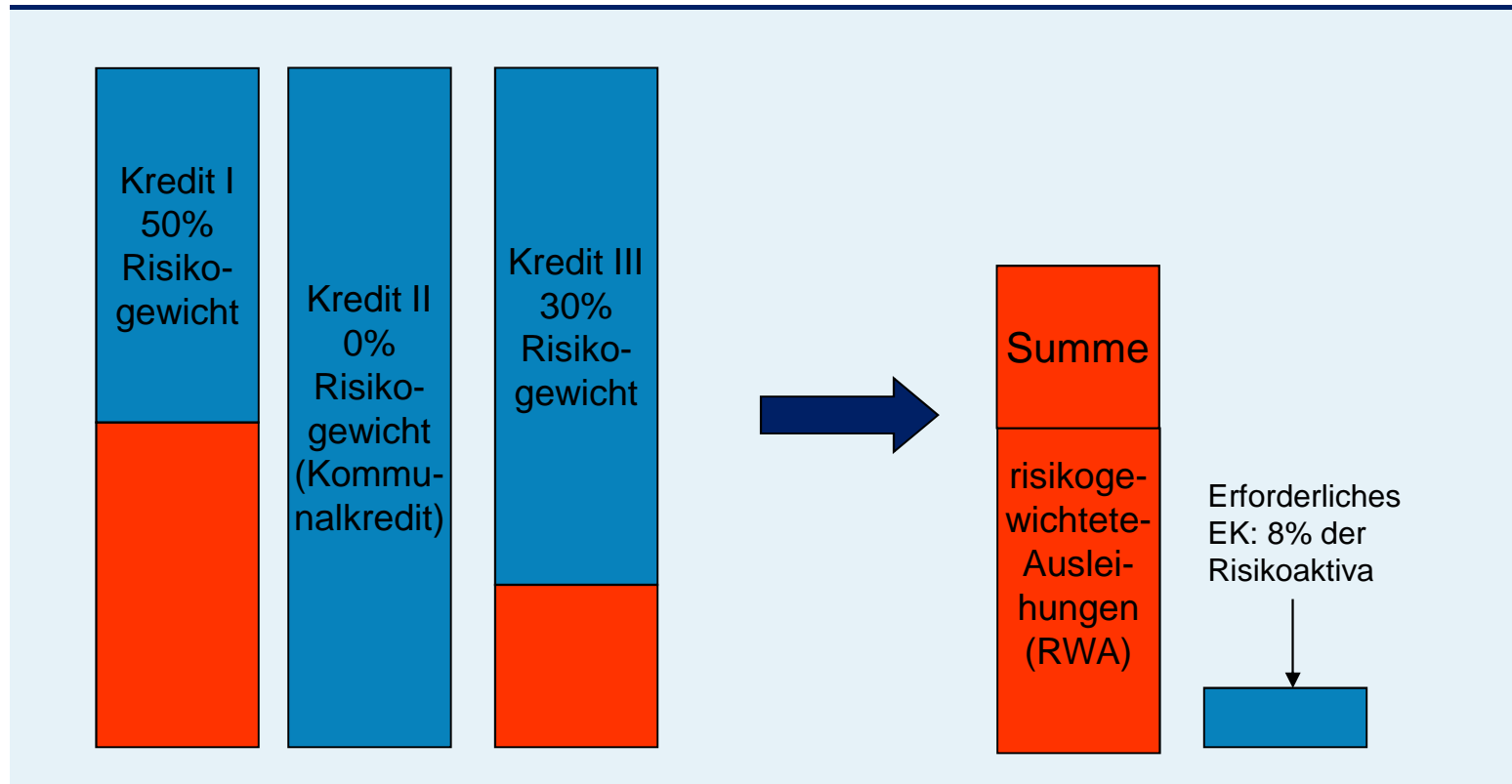
# Basel III Erhöhung der Eigenkapitalanforderungen

gleichzeitig:  
Verschärfung  
Kapitaldefinition  
und RWA-  
Berechnung



risikogewichtete  
Ausleihungen  
maximal das 9,5  
fache  
statt bisher das  
12,5 fache  
des Eigenkapitals

# Eigenkapitalunterlegung vereinfacht, schematisch

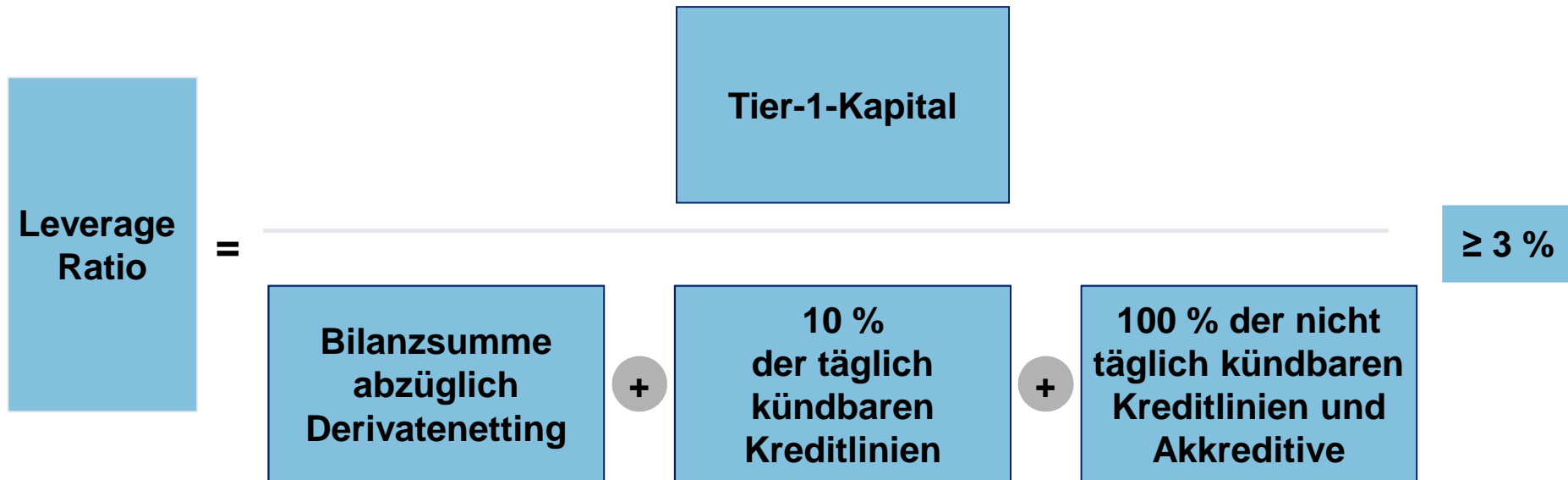


Summe Kommunalkredite: potentiell unbegrenzt  
Keine Konkurrenz mit anderen ggf. margenträchtigeren Geschäften

# Leverage Ratio mindestens 3% des „härtesten“ Eigenkapitals

Ausleihungen maximal das 33-fache des Eigenkapitals  
**unabhängig vom Risikogewicht – Kommunalkredit gerät in Konkurrenz mit anderen ggf. margenträchtigeren Geschäften**  
gegenüber heute: wenn kein Risiko dann keine EK-Unterlegung -> Kommunalkredit unbegrenzt möglich

Vereinfachte Darstellung



Ziel ist Begrenzung des Verschuldungsgrades

# Basel III – Auswirkungen auf den Kommunalkreditmarkt

Rückzug vieler Landesbanken ins eigene Trägergebiet

Rückzug vieler Privatbanken aus dem Kommunalkredit/  
den Kommunalfinanzierungen

Geringeres Angebot in den langen Zinsbindungen

Stärkerer Focus einiger Marktteilnehmer auf Kapitalmarkt-  
Instrumente

BayernLabo mit staatlichem Auftrag und gesunder  
Eigenkapitalausstattung bleibt Partner der Kommunen bei der  
klassischen Kommunalfinanzierung.

## Basel IV – wie geht es weiter?

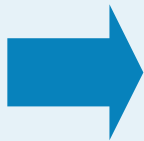
***„Konkret halte ich es auf mittlere Frist für geboten, Forderungen an den Staat nicht länger gegenüber anderen bilanziellen Aktiva zu privilegieren. Erstens sollte es eine Obergrenze für das Engagement einzelner Banken gegenüber staatlichen Schuldnern geben. Zweitens sollten Banken Staatsanleihen oder Kredite an den Staat entsprechend deren Risiko mit Eigenkapital unterlegen“.***

**Dr. Jens Weidemann, Präsident der Deutschen  
Bundesbank  
29. November 2012 in Berlin**



# Bonität deutscher Kommunen steht außer Frage !

- **Art. 28 Abs. 2 GG – Selbstverwaltungsgarantie bedingt Mindestausstattung mit Mitteln**
- **Einbindung in das Finanzausgleichssystem von Bund und Ländern (Art. 105 ff. GG, Finanzausgleichsgesetze)**
- **Leistungsfähige Rechtsaufsicht**
- **Kreditaufnahme nur im Rahmen der dauernden Leistungsfähigkeit**
- **Insolvenzunfähigkeit**
- **Keine Kreditausfälle** seit Bestehen der Bundesrepublik



Zitat Bankenaufsicht:

**„...Die Bonität der Länder und Gemeinden steht der des Bundes nicht nach...“**

# Bonität deutscher Kommunen steht außer Frage?

SZ, 22.08.2013:

Deutschland, wenn es dunkel wird

**Sie dimmen die Straßenbeleuchtung, schließen Bäder und Bibliotheken, erhöhen Steuern und Gebühren.**

**Und doch haben Hunderte Kommunen keine Hoffnung, jemals wieder aus der Schuldenfalle zu**

**Kommen** Griechenland ist überall in Deutschland...

Handelsblatt, 20.08.2013:

Sehenden Auges in die Pleite

Die Zahlen sind alarmierend, aber nicht überraschend...

Die Zeit, 29.11.2012

Bleiben die Gemeinden kreditwürdig?

Wehe, wenn Deutschland nicht mehr für Kommunen entsteht

# Fazit

- Bonitätsdiskussion auf Staatenebene im Zuge der Finanzmarktkrise
- Anzeichen für eine bankaufsichtliche Neuorientierung nach Basel III und
- nicht abebbende Diskussion über die Bonität der deutschen Kommunen

verstärken sich derzeit gegenseitig und gefährden die Kommunalfinanzierung derzeitiger Prägung erheblich.

Wie kann gegengesteuert werden?

- Aufgabenadäquate kommunale Finanzausstattung, insbesondere der strukturschwächeren Kommunen ggf. kombiniert mit Entschuldungsprogrammen (siehe z.B. Rheinland-Pfalz, Hessen, NRW)
- starke und strenge Rechtsaufsicht, die insbesondere unregelmäßige Kassenkreditaufnahmen verhindert
- Vermeidung von Zahlungsverzügen (Zahlungsverzug über 90 Tage wird bankaufsichtlich als Ausfall zu bewertet)

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !!

Wolfgang Schmidt  
Leiter Abteilung Kommunalkredit Bayern  
BayernLabo

Telefon: 089/2171-22068  
Fax: 089/2171-600403  
mailto: wolfgang.schmidt@bayernlabo.de

Besuchen Sie gerne auch unsere Homepage:

[www.bayernlabo.de/bayerische-kommunalkunden/](http://www.bayernlabo.de/bayerische-kommunalkunden/)